



**UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN**

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis**

**Universität Paderborn / Fachbereich Wirtschaftswissenschaften**

**Paderborn, Nachgewiesen SS 1998 - SS 2002**

I.2 Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre

**urn:nbn:de:hbz:466:1-8675**



## I.2 Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre

052630	<b>Unternehmensplanspiel TOPSIM</b>	
Ü2	Block (28.09.- 01.10.1997)	<b>Pullig / Tutoren</b>

<b>Zuordnung des Faches:</b>	Grundzüge der BWL
<b>Beziehungen zu anderen Fächern:</b>	Ist Teil der Einführung in die BWL für Erstsemester
<b>Erforderliche Vorkenntnisse:</b>	Keine
<b>Vorbesprechung/Themenvergabe:</b>	Schriftliche Anmeldung im Zusammenhang mit der Zulassung zum Studium
<b>Prüfung:</b>	nein

### **Kommentar:**

Kleingruppen simulieren die Geschäftsleitung eines Industrieunternehmens und treffen entsprechende Entscheidungen über Produktion, Absatz, Finanzierung, etc. Sie stehen dabei im Wettbewerb mit anderen Unternehmen. Ein Computermodell simuliert dabei einen Markt und errechnet die Folgen der Entscheidungen in Form von Gewinn und Verlust und anderen betriebswirtschaftlichen Kennzahlen.

Nur für Erstsemester im Studiengang Wirtschaftswissenschaften

### **Grundlegende Literatur:**

Spielerhandbuch



050112	<b>Grundzüge der BWL A: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre</b>
V1	Di 7.30-9 AM <b>Weber</b>
	20.10.-01.12.98

- Zuordnung des Faches:** Grundzüge der BWL A
- Beziehungen zu anderen Fächern:** Orientierung und Grundlagen für die Folgeveranstaltungen im betriebswirtschaftlichen Grundstudium
- Erforderliche Vorkenntnisse:** Planspiel TOPSIM von Prof. K.-K. Pullig (Teilnahme erwünscht)
- Prüfung:** Teil der 2-stündigen Klausur Grundzüge BWL A

**Kommentar:**

Gegenstand der Betriebswirtschaftslehre und wissenschaftstheoretische Grundlagen, Rahmenbedingungen, Leistungsprozeß (Beschaffung, Produktion, Absatz) und Finanzwirtschaft, Management, insbes. Ziele und Strategien, Organisationsstruktur und Personal, Informationsgrundlagen, Wertschöpfung und Verteilung

**Grundlegende Literatur:**

Weber: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre; 2. Aufl. (1993), Wiesbaden.  
(Hörscheine sind in der Lehrveranstaltung erhältlich)  
Kein Semesterapparat vorhanden.



050121	<b>Einführung in das Studium der Wirtschaftswissenschaften</b>			
Beginn:	T2	Mo 9-11	C4.234	<b>Friedrich/ Tutoren</b>
ab		Mo 9-11	H7.321	
26.10.98		Mo 11-13	C3.222	
		Mo 16-18	C3.203	
		Di 16-18	C3.232	
		Mi 14-16	C3.212	
		Mi 16-18	C3.212	
		Mi 16-18	H7.321	
		Do 11-13	H7.321	
		Fr 11-13	C3.212	
		Fr 11-13	C4.224	
		Fr 14-16	C3.222	

<b>Zuordnung des Faches:</b>	Grundstudium
<b>Erforderliche Vorkenntnisse:</b>	Keine
<b>Prüfung:</b>	nein

**Kommentar:**

Die Tutorien sollen im Rahmen des QDL-Programms zu einer Verbesserung der Studieninfrastruktur und zu einer Verkürzung des Studiums beitragen.  
Behandelte Themen u.a.: Infrastruktur, Auslandsstudium, Prüfungsvorbereitung, Lernen, Berufsfelder

**Grundlegende Literatur:**

Weber: Einführung in das Studium der Betriebswirtschaftslehre, 2. Aufl. (1994),  
Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

Semesterapparat ist vorhanden.

Zu Beginn des Semesters bitte auf Aushänge achten.



050101	<b>Grundzüge der BWL A: Beschaffung und Produktion</b>	
V1	Mo 9:00 - 11:00 AM	<b>Rosenberg</b>
	1. Semesterhälfte	

<b>Zuordnung des Faches:</b>	Grundzüge der BWL A
<b>Beziehungen zu anderen Fächern:</b>	
<b>Erforderliche Vorkenntnisse:</b>	Keine
<b>Prüfung:</b>	Teil der 2-stündigen Klausur Grundzüge BWL A

***Kommentar:***

Gegenstand der Vorlesung sind Produktionssysteme als Input-Output-Systeme sowie Technologien in unterschiedlicher Ausprägung. Sowohl mengen- als auch kostenorientiert wird eine Produktionsplanung zum einen auf der Grundlage von Leontief-Technologien zum anderen auf der Grundlage von Gutenberg-Technologien durchgeführt. Abschließend steht die Beschaffung von Verbrauchsfaktoren zur Diskussion.

***Grundlegende Literatur:***

Dinkelbach/Rosenberg: Erfolgs- und umweltorientierte Produktionstheorie; Berlin u.a. 1994.



050104	<b>Grundzüge der BWL A: Marketing</b>			
	V1	Mo 18-20	AM	<b>Rosenthal/ N.N.</b>
		Beginn: 19.10.98		

<b>Zuordnung des Faches:</b>	Grundzüge der BWL A
<b>Erforderliche Vorkenntnisse:</b>	
<b>Prüfung:</b>	Teil der 2-stündigen Klausur Grundzüge BWL A

**Kommentar:**

Die Veranstaltung gliedert sich in zwei Teile:

1. Kurze Einführung und Überblick über folgende Themen: Marketingbegriff, Marketingorganisation, Marketingplanung.
2. Erläuterungen wissenschaftlicher Problemstellungen des Faches BWL, insbesondere im Marketing. In Ergänzung zur Einführung in die Marketinginstrumente des ersten Teils finden hier methodologische Fragestellungen ihre Erörterung.

Findet in der ersten Semesterhälfte statt.

**Grundlegende Literatur:**

Nieschlag, Dichtl, Hörschgen: Marketing, (1994) Berlin (auch eine der letzten Auflagen möglich).

Raffée: Grundprobleme der BWL (1992).

Prim/Timann: Kritisch-rationale Sozialwissenschaft, UTB.

Semesterapparat ist vorhanden.



050102	<b>Grundzüge der BWL A: Buchführung und Jahresabschlüsse</b>			
	V2	Mo 9-11 ab 07.12.98	AM	<b>Gräfer</b>
		Di 7.30-9 ab 08.12.98	AM	

**Zuordnung des Faches:**

Grundzüge der BWL A

**Beziehungen zu anderen Fächern:**

Veranstaltung im Grundstudium als  
Grundlage für die spezielle BWL  
"Rechnungslegung und Besteuerung"

**Erforderliche Vorkenntnisse:**

Keine

**Prüfung:**

Teil der 2-stündigen Klausur  
Grundzüge BWL A

**Kommentar:**

Aufgabe und Funktionen der Jahresabschlüsse, Grundlagen der Bilanzierung und Bewertung, Bilanzierung des Vermögens und des Kapitals, Gewinn- und Verlustrechnung, Technik des Rechnungswesens (Buchführung)

Die Veranstaltung findet ab 2. Semester-Hälfte jeweils Mo 9-11 und Di 7.30 - 9.00 Uhr statt

**Grundlegende Literatur:**

Skript "Buchführung" und GRÄFER/SORGENFREI: Rechnungslegung, Bilanzierung, Bewertung und Gestaltung, NWB- Verlag 1997, DM 68

Kein Semesterapparat



050105	<b>Grundzüge der BWL A: Einführung in die betriebliche Steuerlehre</b>			
	V1	Mo 8-9	AM	<b>Gollers</b>

**Zuordnung des Faches:** Teil der Grundzüge der BWL A  
**Erforderliche Vorkenntnisse:** Keine  
**Prüfung:** Teil der 2-stündigen Klausur

**Kommentar:**

Erörterung der wesentlichen Steuerarten der Unternehmung.  
Veranstaltung wird im Jahresturnus gelesen (WS)

**Grundlegende Literatur:**

Haberstock/Breithecker: Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, S+W-Verlag, neueste Auflage  
Hinz: Grundlagen der Unternehmensbesteuerung, NWB-Verlag, neueste Auflage  
Gollers: Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Skript, neueste Auflage

Kein Semesterapparat

050109	<b>Einführung in Kosten- und Leistungsrechnung</b>			
	Nach Ankündigung			<b>Werner; Tutoren</b>

**Zuordnung des Faches:** Teil der Grundzüge der BWL A  
**Erforderliche Vorkenntnisse:** Keine  
**Prüfung:** Teil der 2-stündigen Klausur

**Kommentar:**

Veranstaltung für Wiederholer aus dem Sommersemester. Bitte Aushänge im Oktober auf C4-Ebene beachten.